

WEITERBILDUNG

Potenzialabklärung bei Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen im Rahmen der Integrationsagenda: Die Instrumente

Mittwoch, 13. November 2024, 9.15 bis 16.30 Uhr, Olten

Die Durchführung einer Potenzialabklärung liefert wichtige Informations- und Entscheidungsgrundlagen für den Prozess der Arbeitsintegration. Im Rahmen der Integrationsagenda wurden hierzu spezifische Instrumente entwickelt, die seit 2020 vom Staatssekretariat für Migration (SEM) zur Verfügung gestellt werden. Per Anfang 2024 wurden die Instrumente aktualisiert.

Ziel dieser Weiterbildung ist es, die drei Kerninstrumente zur Potenzialabklärung kennen zu lernen. Kaspar Schneider von der AOZ berichtet über die Anwendung des Formulars „Ergebnisse der Potenzialabklärung“ und zeigt die Möglichkeiten auf, welche der Instrumentenkoffer „Kompetenzerfassung“ für vertiefte Abklärungsaufträge bietet. Pia Theiler von GGZ@Work erläutert, wie das Praxisassessment in ihrer Organisation umgesetzt wird und wie sie dabei mit dem Formular „Praxisassessment“ arbeiten.

Zielpublikum

Die Weiterbildung richtet sich an Fachpersonen der Arbeitsintegration, welche sich einen Überblick über die Funktionsweise und die Anwendungsmöglichkeiten der Instrumente zur Potenzialabklärung verschaffen möchten.

Ziele

Die Teilnehmenden kennen:

- Die zentralen Grundlagen der Potenzialabklärung: Befähigungsansatz, Integrationsagenda, Rollenteilung, etc.
- Die Funktionsweise und den Anwendungsbereich des Formulars „Ergebnisse der Potenzialabklärung“, insbesondere die Neuerungen in der Version 2024
- Die Funktionsweise und den Anwendungsbereich des Instruments Praxisassessment
- Die Möglichkeiten, welche der Instrumentenkoffer «Kompetenzerfassung» für vertiefte Abklärungsaufträge bietet. Die einzelnen Tests aus dem Instrumentenkoffer „Kompetenzerfassung“ werden NICHT im Detail behandelt, da für deren Anwendung spezifische Weiterbildungen nötig sind.
- Die Art und Weise, wie die erhobenen Informationen in einen Integrationsplan einfließen können



Methoden

Theorie-Input, Praxisbeispiele, Erfahrungsberichte, Diskussionen

Leitung

Kaspar Schneider, Leiter Abklärung und Vermittlung bei der AOZ

Pia Theiler, Arbeitsagogin Textiles bei GGZ@Work

Durchführungsort

Kurs- und Seminarzentrum Sälihof, Riggbachstrasse 8, 4600 Olten (Eingang A)

Kursgebühren

Mitglieder von Arbeitsintegration Schweiz: CHF 200.- / Nicht-Mitglieder CHF 350.- (ohne Mittagessen)

Anmeldung

Anmeldungen nehmen wir gerne bis am 30. September.2024 auf [unserer Website](#) entgegen.

Die Platzzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt. Eine

Abmeldung ist bis zum Zeitpunkt des Anmeldeschlusses möglich. Danach werden die

Kursgebühren in Rechnung gestellt.